

## **Aufgaben und Ziele**

### **Referates für Frauenpolitik**

Das Referat für Frauenpolitik der Ärztekammer für Wien hat das Ziel, die spezifischen Anliegen von Ärztinnen zu vertreten und zu fördern. Ein besonderer Fokus soll dabei auf der Karriereplanung von Ärztinnen liegen, nicht nur aber auch hinsichtlich einer bedarfsgerechten Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Dabei soll sich das Referat mit seiner Arbeit maßgeblich dafür einsetzen, langfristig

- eine **Anlaufstelle** für alle Ärztinnen zu sein, die relevante Informationen bereitstellt, Anregungen entgegennimmt und den Austausch mit den Mitgliedern der Ärztekammer zu allen frauenpolitischen Themen ermöglicht.
- **Networking** zwischen Ärztinnen zu stärken und dafür regelmäßig stattfindende Events sowie ein Mentorinnenprogramm zu etablieren.
- Ärztinnen bei der individuellen **Karriereplanung** zielgerichtet zu informieren und zu beraten.
- über **Arbeitsrechte und finanzielle Ansprüche** aufzuklären, insbesondere hinsichtlich der individuellen Familienplanung.
- in den **Austausch mit Arbeitgebern** zu treten, um transparente Einstellungs-/Beförderungskriterien und familienfreundliche Arbeitsbedingungen umzusetzen.
- die gemeinsamen **Interessen** von Ärztinnen innerhalb der Gremien der Ärztekammer zu **kommunizieren und zu unterstützen**.

Diesbezüglich wird eine enge Zusammenarbeit mit anderen Funktionen der Wiener Ärztekammer angestrebt, wie der Rechtsabteilung, dem Referat für Gender, Mainstreaming und Diversity Management und der Taskforce Schwangerschaft im Angestelltenverhältnis.

Darüber hinaus soll das Referat zur Verbesserung der standespolitischen Vertretung von Ärztinnen durch Ärztinnen beitragen. Da der Anteil von Ärztinnen in der Ärzteschaft stetig wächst, sich diese Entwicklung bislang jedoch nicht in der Funktionärsstruktur der Ärztekammer widerspiegelt, soll dies einer besseren Abbildung der Interessen aller Mitglieder der Ärztekammer dienen.

#### Referat für Frauenpolitik

Leiterin: Dr. Antonia GREB

1. Stellv. Dr. Julia HARL
2. Stellv. Nina BÖCK